

# Künstlergruppe Eppstein



## Rückblick 2025

### Einladung zum Themen-Brunch

Sa. 22.03.2025, ab 11 Uhr



Künstlerfrühstück mit Austausch zu Themen in der Kunst.

**Ort:** Bei Heyhat in Eppstein-Bremthal

**Kontakt:** Heyhat

### Kunstmarkt beim 2. Fest der Vereine

Termin: Do. 29.05.2025 (Feiertag)



Ort: Burg Eppstein im Altan- und Kräutergarten

**Kontakt:** Yvonne

## Syna-Strom-Kästen bemalen #2

Termin: Sommer 2025



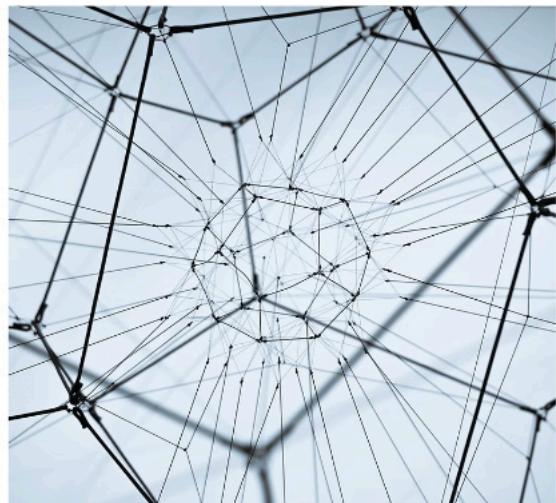
Teilnehmer: Axel, Kornelia, Ute, Yvonne

Kontakt: Axel Jung

(Foto: Ute Damm)

## Netzwerk Kunstvereine

01.06.2025, 15-18 Uhr Workshop



Ort: Bad Soden

Einladung kam von der Sodener Kunstwerkstatt

Teilnahme: Yvonne + Ute R. und Vertreter vom  
Wallauer Facherwerk, Kunstverein Hofheim,  
Kunstraum 44 und Kunstkaufhaus Kelkheim  
Nächster Termin -offen-

## Workshop: Urban Sketching

19.07.2025, 14-19 Uhr / Kosten: 65 €



Ort: Eppstein

Dozenten: Anne Nilges

Kontakt: Yvonne

(Bild: Yvonne Winterer, Tonwerte sehen und einzeichnen)

## Kreativtouren: Sketching

Termin: monatlich seit Sommer 2025



WhatsApp-Gruppe "Sketching Eppstein"

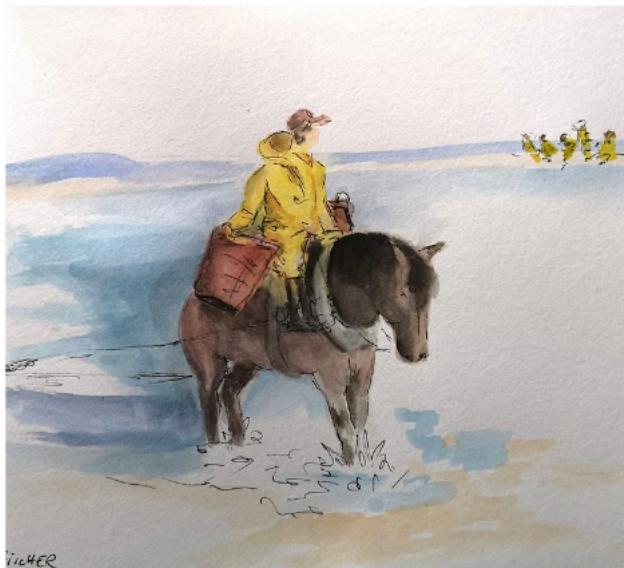
Wir zeichnen vor Ort / Teilnahme jederzeit möglich

Kontakt: Yvonne

(Bild: Yvonne Winterer, Unionskirche Idstein)

## Kunstreise: Belgische Nordseeküste

Fr/Sa/So 26.09.-28.09.2025



Anreise gemeinsam mit der Bahn oder individuell.

Bahn- und Hotelbuchung macht jeder selbst.

**Kontakt:** Ute Reinecke

(Bild: Yvonne Winterer, Krabbenfischer)

## Winter-Wochenthema: Sketching

Termin: jeden Sonntag ab 23.11.2025



Motive Daheim suchen und Zeichnen

WhatsApp-Gruppe "Sketching Eppstein"

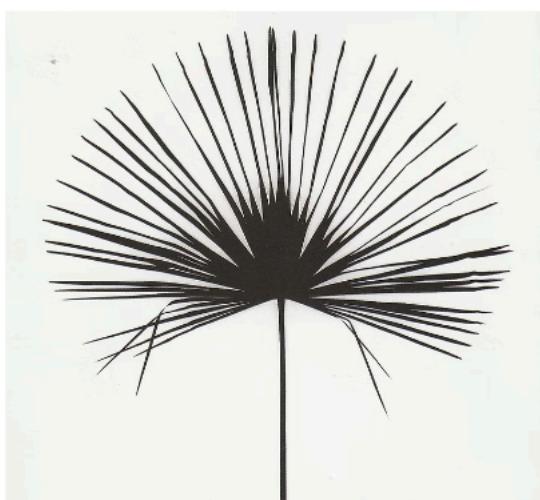
Teilnahme jederzeit möglich

**Kontakt:** Yvonne

(Bild: Renate Koppenhöfer zum Thema "Küchen-Spülbecker-Stilleben")

## Scherenschnitt

Neue Termine nach Vereinbarung



**Ort:** mit und bei Gaby in Frankfurt-Kalbach

**Kontakt:** Gaby Roth

Einführung in das Schneiden von Scherenschnitten

**Bitte anmelden unter Tel. 0162 / 168 23 84**

gerne auch per WhatsApp



## Kunst- und Kulturreise an die belgische Nordseeküste

26.09. bis 28.09.2025

Reisende: Ruth Himmelstoss, Yvonne Winterer, Ute Reinecke

Organisation:

Ute Reinecke

**Freitag, 26.09.2025:** Gemeinsame Anreise mit der Bahn von Frankfurt, über Brüssel, nach Oostende. Von dort ging es mit der belgischen Küstenstraßenbahn „Kusttram“ nach Middelkerke, wo wir uns ein Hotel, direkt an der Strandpromenade und Zimmer mit Seeblick, buchten. Der Badeort Middelkerke war ein idealer Ausgangspunkt für unsere Exkursionen. Der erste Entdeckungsspaziergang führte uns entlang der Strandpromenade, zu sieben Comic-Figuren aus Bronze, einigen permanenten Skulpturen der Beaufort Triennale und einem futuristischen neuen Hotelgebäude, was uns zu einer Zeichenpause einlud.

**Samstag, 27.09.2025:** Heute stand vormittags der Besuch der „Krabbenfischer“ an. Die Küstenstraßenbahn brachte uns Richtung Süden zur Stadt Oostduinkerke. Die „Krabbenfischer“ mit ihren kleinen Karren und davor gespannten belgischen Kaltblutpferden gruppierten sich in der Innenstadt. Gemeinsam starteten sie dann Richtung Strand. Wir suchten uns eine ideale Stelle am Strand, um den Einzug der Karawane fotografieren zu können. Alleine waren wir nicht. Schon im Vorfeld machten sich viele Schaulustige über den breiten Strand ans Wasser, um beim jahrhundertealten Handwerk dabei zu sein. Am Wasser angekommen, wurden die Pferde vom Karren abgespannt und das Equipment für die Krabbenfischung vorbereitet. Die Fischer ritten weit in die See und zogen ein Netz hinter sich her. Nach einer halben Stunde kamen sie wieder und zeigten ihre Ausbeute dem interessierten Publikum. Neben den berittenen Fischern, gab es die „Stienestekers“, Frauen, die zu Fuß in die See gehen und mit Handnetzen nach den Krabben fischen. Nach der eindrucksvollen Szenerie bei wunderschönen Lichtverhältnissen, machten wir eine Kaffeepause und fuhren dann bis zum südlichsten Badeort vor der französischen Grenze. In De Panne aßen wir auf dem Markt Fischspezialitäten auf die Hand und pausierten anschließend ein wenig am feinen Sandstrand bei herrlichem Sonnenschein. Zurück in Middelkerke besuchten wir weitere riesige Kunstwerke auf dem Strand und nutzten das letzte Licht des Tages zum Zeichnen auf der Promenade. Wie auch am Freitag, genossen wir bei köstlichem Essen, den gemeinsamen Abend.

**Sonntag, 28.09.2025:** Nach dem Frühstück packten wir unsere Koffer, nahmen die „Kusttram“ nach Oostende und verstauten die Koffer am Bahnhof, um Oostende zu erkunden. Die lebhafte Stadt bietet eine tolle Mischung aus Stadt, Hafen, Fischmarkt, Kunst und Kultur, Parks, Strandvergnügen, Gastronomie... Wir nutzen die Zeit, uns einige Fotografien im Rahmen der Fotobiennale anzuschauen, die in Galerien, aber auch großformatig auf der Promenade und am Strand zu sehen sind. Direkt neben dem Bahnhof verweilten wir am Bootshafen und machten noch ein paar Zeichnungen, bis zur Heimfahrt.

Vielen Dank an Ute für die Idee, Organisation und perfekte Reiseleitung vor Ort.

Das **Krabbenfischen** zu Pferd ist ein jahrhundertealtes Handwerk, bei dem Krabben mit einem Brabanter, einem belgischen Zugpferd, gefischt werden. Eine Tradition, die eng mit der Natur verbunden und von den Elementen und Gezeiten abhängig ist. 2013 hat die UNESCO die Krabbenfischerei zu Pferd in Oostduinkerke in die repräsentative Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit aufgenommen. Es ist nach wie vor ein wunderbarer Anblick: Die gelb gekleideten Fischer:innen auf den Brabanter Zugpferden, die dem grün-grauen Wasser der Nordsee trotzen, um graue Krabben zu fangen.



## Impressionen



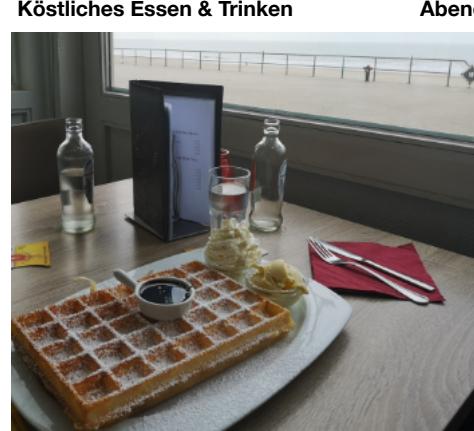
Krabbenfischer



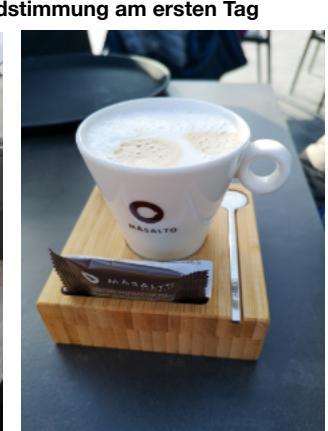
Riesige Kunstwerke



Sketching



Köstliches Essen & Trinken



Abendstimmung am ersten Tag

# Bilder von Ute



# Bilder von Ruth



# Bilder von Yvonne

